



Eintrittstermin:
möglichst



Bewerbungsfrist:
07.04.2026



Entgeltgruppe:
SHK-Vergütung



Befristung:
1 Jahr



Umfang:
44 Std./Monat

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet vielfach ausgezeichnete Lehre für rund 22.000 Studierende und stellt sich mit exzellenter Forschung in der Breite der Wissenschaft den wichtigen Themen unserer Zeit.

Am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften und Philosophie, Institut für Soziologie, AG Methoden der empirischen Sozialforschung (Prof. Dr. Antje Röder) ist möglichst befristet für ein Jahr eine Stelle (44 Std./Monat) als

Studentische Hilfskraft (m/w/d)

zu besetzen. Die Stelle ist am LOEWE-Zentrum „DynaRel - Dynamiken des Religiösen: Ambivalente Nachbarschaften zwischen Judentum, Christentum und Islam in historischen und gegenwärtigen Konstellationen“ angesiedelt, welches die vielfältigen und komplexen religiösen, kulturellen und politischen Dynamiken zwischen den drei großen monotheistischen Religionen erforscht. Die Stelle unterstützt das von Prof. Dr. Antje Röder geleitete Teilprojekt „Der Einfluss religiöser Nachbarschaften auf die Akkulturation von Migrant*innen im Kontext von Säkularisierung und gesellschaftlicher Polarisierung“, welches Umfragedaten auf Individualebene mit relevanten Kontextvariablen verknüpft, um deren Auswirkungen auf lokaler und nationaler Ebene zu untersuchen.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung bei der Datenbeschaffung, Aufbereitung und Analyse (insbesondere nationale und internationale Umfragedaten sowie kleinräumliche Kontextvariablen) im Rahmen des Teilprojekts.
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen im Rahmen des DynaRel Zentrums.
- Unterstützung bei der Wissenschaftskommunikation (z.B. Vorbereitung von Social Media Beiträgen, Erstellung von Inhalten für Webseiten).

Ihr Profil:

- Studium in einem Studiengang mit klarem Bezug zum DynaRel Zentrum und dem hier genannten Teilprojekt (z.B. Soziologie, Politikwissenschaft, Religionswissenschaft).
- Einschreibung an einer deutschen Hochschule.

- Sehr gute Kenntnisse der Methoden der empirischen Sozialforschung, insbesondere quantitativer Methoden und statistischer Auswertungsverfahren, und Interesse, diese im Rahmen des Projekts weiterzuentwickeln.
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse (Teamsprachen).
- Interesse an der Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team.

Kontakt für weitere Informationen

Prof. Dr. Antje Röder



+49 6421-28 24584



roeder@staff.uni-marburg.de

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Studienbescheinigung) senden Sie bitte bis 07.04.2026 unter Angabe der o. g. Ausschreibungs-ID in einer PDF-Datei an manfred.gerken@uni-marburg.de.



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET



Gütesiegel
Familienfreundliche
Hochschule
Land Hessen



DCND
Dual Career Network Deutschland